

B. Tauchnitz in Leipzig.

9190. **Collection of british authors.** Vol. 1514 — 1516. gr. 16. à \* 1 M. 60 Pf.  
Inhalt: The boudoir cabal, by Trois-Etoiles. 3 Vols.

Vahlen in Berlin.

9191. **Philler, O.**, die Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875. 8. Cart. \* 2 M. 40 Pf.

Vieweg &amp; Sohn in Braunschweig.

9192. **Archiv f. Anthropologie.** Red.: A. Ecker, L. Lindenschmit. 8. Bd. 1875. 2. Vierteljahrshft. gr. 4. \* 9 M.

9193. **Otto-Birnbaum**, Lehrbuch der rationellen Praxis der landwirthschaftlichen Gewerbe. 7. Aufl. v. F. J. Otto's Lehrbuch der landwirthschaftl. Gewerbe. 2. Thl. 1. Hft. gr. 8. \* 3 M. 80 Pf.

Inhalt: Die Brauntweilbrennerei u. deren Nebenzweige v. R. Stammer. 1. Hft.

Weber in Leipzig.

9194. **Möbius, P.**, Katechismus der deutschen Literaturgeschichte. 5. Aufl. 8. \* 1 M. 50 Pf.

Weidmannsche Buchh. in Berlin.

9195. **Guhl, E.**, u. **W. Koner**, das Leben der Griechen u. Römer. 4. Aufl. 3. Lfg. gr. 8. \* 1 M.

Winter in Chemnitz.

9196. **Volks-Kalender**, illustrirter Chemnitzer, f. das Schaltj. 1876. 4. 50 Pf.

Winter's Univ.-Buchh. in Heidelberg.

9197. **Bauer, G.**, Hadrian VI. Ein Lebensbild aus dem Zeitalter der Reformation. gr. 8. \* 4 M.

9198. **Mayer, A.**, Lehrbuch der Agriculturchemie. 2. Aufl. 2. Lfg. gr. 8. \* 2 M.

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[30937.] Hagen i. W., den 20. August 1875.  
P. P.

Hierdurch beehre mich Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich mit dem heutigen Tage unter der Firma

#### Carl Bartels

eine  
**Buch-, Kunst- und Musikalien-  
handlung**

hier am Orte errichtet habe.

Gestützt auf eine zehnjährige buchhändlerische Thätigkeit, bezüglich welcher ich auf nachstehende Empfehlungen zu verweisen mir erlaube, und die mir zu Gebote stehenden reichlichen Geldmittel, glaube ich auf einen sichern Erfolg meines Unternehmens rechnen zu dürfen. Ich bitte, bei demselben mich mit Ihrem werthen Geschäftsvertrauen zu unterstützen und mir gut. Conto eröffnen zu wollen. Sie können versichert sein, dass ich mich durch energische Verwendung für Ihren Verlag und durch pünktlichste Erfüllung meiner Zahlungsverbindlichkeiten dankbar erweisen werde.

Herr Julius Werner in Leipzig hatte die Güte, meine Commission zu übernehmen und wird derselbe jederzeit hinreichend mit Cassa versehen sein, um einlaufende Baarpakete pünktlichst einlösen zu können.

Meinen Bedarf werde ich selbst wählen, und ist mir unverlangte Zusendung von Novitäten nur von jenen Handlungen erwünscht, welche ich speciell darum ersuchen werde. Prospecte, Wahlzettel, Verlags-Kataloge etc. bitte mir immer rechtzeitig zugehen zu lassen.

Fest Verlangtes wird nöthigenfalls stets baar eingelöst werden, weshalb Sie mit der Expedirung desselben auch dann nicht zögern wollen, wenn Sie mir keine Rechnung eröffnet haben.

Hochachtungsvoll

Carl Bartels.

Dass Herr Carl Bartels den Buchhandel bei uns erlernt und dass derselbe auch noch später in unserer Buchhandlung als Gehilfe thätig gewesen, bescheinigen wir hiermit. — Auch geben wir Herrn Bartels bei seiner Etablierung gern das Zeugnis

eines pflichttreuen, fleissigen und ordentlichen Mitarbeiters, welcher auf Grund seines soliden Lebenswandels das Vertrauen der Herren Collegen in jeder Beziehung zu rechtfertigen gewiss bestrebt sein wird.

Wesel, 8. August 1875.

Voss &amp; Fincke.

Herr Carl Bartels hat von Juni 1873 bis heute in der Unterzeichneten die erste Gehilfenstelle bekleidet und verlässt unser Geschäft, um einen eigenen Herd zu gründen. Während dieser Jahre hat Herr Bartels die selbständige Führung unseres Sortiments obgelegen, und hat er dieselbe zu unserer grössten Zufriedenheit besorgt; unverdrossener Fleiss, sorgsame Wahrung aller Geschäftsinteressen, die er stets bewiesen, verbunden mit Solidität und ehrenhaftem Charakter, leisten Bürgschaft dafür, dass derselbe ein würdiges Mitglied des deutschen Buchhandels sein wird.

Dem Wunsche des Herrn Bartels, ihn im Kreise derjenigen geehrten Firmen, mit welchen in Rechnung zu stehen wir die Ehre haben, zu empfehlen und seine Bitte um Conto-Eröffnung zu unterstützen, kommen wir mit Freuden nach, umsomehr als Herr Bartels hinlänglich Mittel zum schwunghaften Geschäftsbetriebe zur Verfügung stehen.

Emmerich, den 1. April 1875.

pp. J. L. Roman'sche Buchhandlung  
Winfried Roman.

[30938.] P. P.

Hiermit beehre ich mich, Ihnen die Mittheilung zu machen, daß ich die von mir seither betriebene

#### Sortimentsbuchhandlung

an meinen Schwiegersohn

#### Herrn Chr. Werthhammer

übergeben habe und derselbe nun solche für eigene Rechnung weiterführen wird. Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger zu übertragen und empfehle mich mit Hochachtung

Bruchsal, 10. August 1875.

Ernst W. Raß.

Auf Vorstehendes Bezug nehmend beehre ich mich hiermit anzuzeigen, daß ich die von meinem Schwiegervater

#### Herrn Ernst W. Raß

seither geführte Sortimentsbuchhandlung

mit dem Heutigen übernommen habe und dieselbe nun für meine Rechnung unter der Firma

#### Chr. Werthhammer

**Buchhandlung u. Schreibwaarenlager**  
weiter betreiben werde.

Ich bitte, das demselben geschenkte Vertrauen auch mir gütigst zutheil werden zu lassen.

Disponenden und die 1875 in Rechnung gelieferten Artikel wollen Sie gütigst auf meinen Namen übertragen.

Meine Commissionen werden

Herr Fr. Volkmar in Leipzig und

Herr Paul Neff in Stuttgart

die Güte haben weiter zu besorgen.

Indem ich noch besonders um Ihr schätzbares Wohlwollen bitte, empfehle ich mich mit Hochachtung

Ergebenst

Bruchsal, 10. August 1875.

Chr. Werthhammer.

[30939.] Die Verlags- u. Sortimentshandlung des Herrn Carl Hinstorff in Köln in Ubrg., verbunden mit Buchdruckerei und Verlag der „Kölnener Zeitung“, habe ich mit dem 1. Juni mit Ausschluß der Activa und Passiva käuflich übernommen.

Köln in Ubrg., 17. August 1875.

Max Lündner.

### Verkaufsanträge.

[30940.] Eine Buchhandlung in Norddeutschland mit einem Reinertrag von ca. 1600 Thlr. bei einem Jahresumsatz von ca. 8000 Thlr., Inventarium im Werth von ca. 2500 Thlr. und guter Leihbibliothek, ist unter günstigen Bedingungen sofort für 4500 Thlr. zu verkaufen. Offerten unter Chiffre S. # 13. vermittelt Herr F. Volkmar in Leipzig.

[30941.] Ein landwirthschaftlicher Verlag — 73 Werke — soll für den festen Preis von 6600 Mark gegen Cassa verkauft werden. Nur ernsthafte Reflectenten erhalten Auskunft unter J. G. durch die Exped. d. Bl.

### Kaufgesuche.

[30942.] Von einem zahlungsfähigen Käufer wird eine solide Sortiments-Buchhandlung oder eine größere Leihbibliothek zu erwerben gesucht. Gef. Offerten sub M. S. 994. an den Invalidendank in Berlin W., Behrenstr. 24, erbeten.